

# Folge deinem Herzen

## Liebe, Betrug, Nervenkitzel, Leidenschaft, Abenteuer, Verrückte und neue Freunde

Von Sora-nee

### Kapitel 35: Gefallener Krieger

Jack gefiel es nicht, dass er dieses Monster beschworen hatte, denn immerhin konnte er so nun nicht mehr angreifen. Knurrend zog er seine Karte.

"Ich bin dran. Und da ich wegen deines Verteidigers der Eisbarriere nicht angreifen kann, beende ich meinen Zug auch schon wieder."

Nun lachte Xafir wieder, was Jack schon verwunderte, da immerhin dessen Bruder bewusstlos auf dem Boden lag, aber das schien ihn nicht weiter zu stören. Sollte er nicht seine Seele verlieren? Oder hatte er sie verloren? Oder war das ganze nur ein Bluff, um ihm Angst zu machen und ihn zuschüchtern? Diese Fragen schwebten Jack durch den Kopf, während er darauf wartete, dass sein Gegner sich wieder einkriegte.

"Ich wusste, dass du nichts machen kannst, das nennt man nun also Patsituation ... Sehr nett zu sehen, wie der grosse Jack Atlas mal ratlos ist. Ich opfere meinen Gugnir – Drache der Eisbarriere (2500 ATK / 1700 DEF – Stufe 7) und rufe als Tributbeschwörung Dai-Sojo der Eisbarriere (1600 ATK / 2200 DEF – Stufe 6). Damit beende ich meinen Zug."

"Das nennst du einen Zug? Du opferst deinen Drachen, um ein schwächeres Monster zu beschwören? Willst du mich auf den Arm nehmen?"

Jack verstand nicht wieso er das getan hatte, aber Xafir legte auch keine Erklärung ab, sondern machte nur einen nichtssagenden Gesichtsausdruck.

"Dann bin ich wieder dran ... und da ich immer noch nichts machen kann, passe ich erneut."

Dies gefiel ihm keineswegs, aber er hatte keine andere Wahl, also zog er eine Karte und steckte sie zu der anderen in seine Hand. Schnaubend verschränkte er die Arme vor der Brust und blickte hoch zu seinem mächtigen Drachen. Wenn er doch nur angreifen könnte, oder die Verteidigungspunkte seines lästigen Empfängermonsters hochtreiben könnte. Das würde ihm sicher weiterhelfen. Denn daran scheiterte es gerade.

"Du bist eine Witzfigur Jack Atlas. Dich mach ich spielend fertig. So mein Zug! Doch für den Moment lasse ich dich noch etwas zappeln und passe selbst. Sagen wir es so ... ich lasse dir noch eine Chance ...", meinte Xafir gehässig und grinste fies.

"Das ich nicht lache. Jack Atlas braucht keine Chance. Du wirst schon sehen, was du davon hast. Und das zeige ich dir gleich mit diesem Zug."

Zwischenstand:

Jack: 1 Monster – Roter-Nova-Drache (5000 ATK / 3000 DEF – Stufe 12), 1 verdeckte Karten, 1500 LP

Xafir: 2 Monster – Dai-Sojo der Eisbarriere (1600 ATK / 2200 DEF – Stufe 6), Verteidiger der Eisbarriere (200 ATK / 1600 DEF – Stufe 3), 1 verdeckte Karte, 7000 LP  
Rento: Ausgeschieden!

Jack zog seine Karte und grinste leicht.

"Jetzt zeig ich dir mal einen Zug! Ich spiele die Zauberkarte Sternenstaubschimmer. Wenn diese Karte aktiviert wird, kann ich Synchronmaterialmonster von meinem Friedhof aus dem Spiel entfernen und dafür ein Synchronmonster vom Friedhof beschwören. Ich entferne Schneller Läufer (1100 ATK / 800 DEF – Stufe 4) und Energiebrecher (1900 ATK / 0 DEF – Stufe 4) und rufe dafür meinen Rotdrachen Erzunterwelter (3000 ATK / 2500 DEF – Stufe 8) zurück auf das Feld. Komm her mein geliebter Drache!"

Die Karten kamen von seinem Friedhof und entfernte die genannten Monster, gleich danach erschien sein Drache erneut auf dem Feld und kündigte sein Auftauchen mit einem gewaltigen Gebrüll an. Dann gesellte er sich neben Roter-Nova-Drache, was nun bedeutete, dass Jack gleich zwei mächtige Drachen auf seinem Feld hatte.

"Weil ich allerdings Schneller Läufer aus dem Spiel entfernt hab, verliert Nova-Drache 500 Angriffspunkte, somit hat er noch 4500 Angriffspunkte", erklärte er und die Punkte des Drachen sanken auf die genannte Zahl.

"Na und? Nun hast du zwei nutzlose Drachen! Du kannst immer noch nichts gegen meinen Verteidiger der Eisbarriere ausrichten", lachte Xafir und hielt sich schon den Bauch, weil ihn Jack's Hilflosigkeit so amüsierte.

"Pah! Ich beende meinen Zug! Und in der Endphase werden alle Monster auf meiner Spielfeldseite zerstört, die nicht angegriffen haben, ausser Rotdrachen Erzunterwelter selbst. Aber der Effekt von Roter-Nova-Drache schützt ihn davor von Effekten zerstört zu werden, also bleibt er auf dem Feld. Du bist dran."

Xafir grinste die ganze Zeit, wobei sein Grinsen etwas unheimliches und düsteres aufwies. Allerdings liess sich Jack davon nicht beirren, er hatte immerhin seine besten Monster auf dem Feld und sein Gegner hatte nichts, was auch nur annähernd stark genug wär auch nur eines davon zu beseitigen.

"Ganz recht! Ich bin wieder am Zug und jetzt kommen wir langsam in die heisse Phase dieses Duells. Ich werde dir richtig einheizen, wobei das deine Drachen ja schon für dich machen. Vielleicht sollte ich lieber sagen, ich kühle dein hitziges Gemüt ein wenig ab?!"

Er lachte erneut auf, da er sich über seinen eigenen Spruch ziemlich amüsierte, dann zog er seine Karte und grinste erneut, wobei es wiederrum sehr unheimlich und düster wirkte. Jack glaubte, dass er was ausheckte, doch machte er sich keine Sorgen. Er warf einen zufriedenen Blick auf seine beiden Drachen, die bestätigend brüllten, dann grinste er selbst wieder und widmete sich seinem Gegner.

"Hör auf grosse Reden zu schwingen und zeig lieber was du kannst!", forderte er ihn auf, auch wenn er nicht glaubte, dass sonderlich viel dabei herauskommen würde.

"Du hast ja nicht anders gewollt. Ich beschwöre Prior der Eisbarriere (1000 ATK / 400 DEF – Stufe 2). Wenn ich dieses Monster als Normalbeschwörung beschworen habe, kann ich es als Tribut anbieten, um ein anderes Eisbarriere-Monster von meinem Friedhof zu beschwören. Also opfere ich Prior der Eisbarriere und rufe als

Spezialbeschwörung Gugnir – Drache der Eisbarriere (2500 ATK / 1700 DEF – Stufe 7). Da staunst du was? Du bist nicht der einzige, der Drachen von seinem Friedhof zurückholen kann! Ich beende meinen Zug!"

"Ha ... du bist hier die Witzfigur! Du machst hier Zug um Zug und windest dich wie ein Aal im Netz, aber du kommst nicht voran. Deine Monster sind zu schwach, um etwas gegen meine zu unternehmen!", lachte Jack.

"Wir werden sehen, Jack Atlas! Wer zuletzt lacht, lacht am besten ... merk dir das!"

Jack gab ein abfälliges Zischen von sich und war sich immer noch sicher, dass er das Duell auf jeden Fall gewinnen würde. Er sah keine Gefahr in seinem Gegner und suchte einfach nach einer Möglichkeit, um endlich seinen Verteidiger der Eisbarriere loszuwerden, dass er ihn angreifen konnte, denn dann hätte er mit einem Schlag verloren. Diese Gedanken brachten Jack zum grinsen.

Zwischenstand:

Jack: 2 Monster – Roter-Nova-Drache (4500 ATK / 3000 DEF – Stufe 12), Rotdrachen Erzunterwelter (3000 ATK / 2500 DEF – Stufe 8), 1 verdeckte Karte, 1500 LP

Xafir: 3 Monster – Dai-Sojo der Eisbarriere (1600 ATK / 2200 DEF – Stufe 6), Verteidiger der Eisbarriere (200 ATK / 1600 DEF – Stufe 3), Gugnir – Drache der Eisbarriere (2500 ATK / 1700 DEF – Stufe 7), 1 verdeckte Karte, 7000 LP

Rento: Ausgeschieden!

"Ich ziehe!", rief Jack und steckte die gezogene Karte zu den anderen in seiner Hand.

"Das gibts doch nicht ...", fluchte er laut.

Es fuchste ihn wahnsinnig, dass es einfach keine Möglichkeit zu geben schien, mit der Verteidiger der Eisbarriere beseitigen konnte.

"Das wars ... ich beende meinen Zug", sagte er leicht zerknirscht.

"Immer grosse Töne spucken und dann selbst nichts machen können. Die Hilflosigkeit von Jack Atlas! Ein Bild für Götter, das müsste ich eigentlich mit einem Foto festhalten!"

"Schwafel nicht so viel, mach lieber deinen Zug, du Angeber!"

"Wie du willst. Und auch ich passe diesmal, da ich im Augenblick keine Möglichkeit sehe. Du kannst also wieder weiter machen ... falls du kannst ..."

Dieses nutzlose hin und her Geschiebe nervte Jack allmählich schon ziemlich und er hatte grosse Lust einfach über das Feld zu maschieren und Xafir nach Strich und Faden zu vermöbeln. Knurrend blieb er aber an Ort und Stelle stehen, seine Möglichkeit würde sicher bald kommen, vielleicht schon mit der nächsten Karte.

Doch leider blieb auch dieser Zug vergebens, Jack war in einer Sackgasse und konnte einfach nichts machen.

"Seh ich das richtig, dass du erneut passt?", fragte Xafir scheinheilig und grinste fies dabei.

Jack nickte nur und zischte abfällig, es nervte ihn und es machte ihn wütend, dass er nichts tun konnte.

"Gut dann bin ich am Zug! Ich beschwöre Heiliger Geist der Eisbarriere (1600 ATK / 1200 DEF – Stufe 4). Damit beende ich meinen Zug auch schon wieder. Allerdings aktiviert sich der Effekt von Heiliger Geist der Eisbarriere in der Endphase, was bedeutet, dass er auf meine Hand zurückkehrt, es sei denn ich habe ein weiteres Eisbarriere-Monster auf meinem Feld. Wie du siehst ist mein Feld voll davon. Stattdessen dreht sich der Effekt von Heiliger Geist der Eisbarriere um und schickt

eins deiner Monster zurück auf deine Hand. Ich wähle deinen Roten-Nova-Drachen! Da er aber ein Synchronmonster ist, landet er wieder im Extradeck und nicht auf deiner Hand! Tja pech für dich Jack Atlas! Verabschiede dich von deinem Drachen!"

Xafir lachte genüsslich auf, als er das sagte und Jack sah entsetzt aus, als er von dem Effekt erfuhr. Widerwillig nahm er seinen Drachen vom Feld und legte ihn zurück in sein Extradeck, auch wenn ihm das gar nicht passte.

"Na und? Nun hast du einen Drachen entfernt. Was nutzt dir das nun? Ich hab immer noch Rotdrachen Erzunterweltler und du kannst rein gar nichts gegen ihn ausrichten. Ausserdem bin ich am Zug, da du ja deinen Zug beendet hast!"

Auch wenn er sein stärkstes Monster verloren hatte, hatte er immer noch ein starkes auf des Feld, aufgeben kam also gar nicht in Frage für Jack.

Zwischenstand:

Jack: 1 Monster – Rotdrachen Erzunterwelter (3000 ATK / 2500 DEF – Stufe 8), 1 verdeckte Karte, 1500 LP

Xafir: 4 Monster – Dai-Sojo der Eisbarriere (1600 ATK / 2200 DEF – Stufe 6), Verteidiger der Eisbarriere (200 ATK / 1600 DEF – Stufe 3), Gugnir – Drache der Eisbarriere (2500 ATK / 1700 DEF – Stufe 7), Heiliger Geist der Eisbarriere (1600 ATK / 1200 DEF – Stufe 4), 1 verdeckte Karte, 7000 LP

Rento: Ausgeschieden!

Jack zog erneut eine Karte, doch wieder hatte er kein Glück, da es nur Fallen und zauber waren, die Angriffe blockieren würde, aber keine Monster vernichten konnten. Er zog einfach nicht die richtige Karte, weshalb total resigniert seinen Zug erneut beendete. Langsam schwand sein Selbstbewusstsein und seine Zuversicht. Immerhin hatte sein Gegner ein Feld voller Monster, auch wenn diese nicht in der Lage waren seinem Drachen das Wasser zu reichen.

"Du bist schon wieder fertig? War wohl nichts mit deinem Plan was? Ich denke es ist an der Zeit das Duell zu beenden und deinen Geist in die Schatten zu schicken, auf dass du unserem grossen Gott ein gelungenes Opfer sein wirst. Ein Auserwählter! Das wird ihm sicher einen grossen Teil seiner Macht und Stärke zurückgeben!", sagte Xafir mit hämischem und überheblichem Grinsen.

"Du scheinst dir deiner Sache ja sehr sicher zu sein ... Dann zeig mal wie du an Rotdrachen Erzunterwelter vorbeikommen willst!"

Sein Kampfgeist war noch nicht vollkommen gebrochen und er war nicht gewillt auszugeben, deshalb forderte er Xafir erneut heraus und war gespannt darauf, was er sich nun wieder ausgedacht hatte.

"Ich ziehe und aktiviere als erstes die Zauberkarte Topf der Gier, somit kann ich zwei weitere Karten ziehen. Dann aktiviere ich die Zauberkarte Gemeinsam sind wir stark und rüste damit Gugnir – Drache der Eisbarriere aus. Er bekommt dank dem Effekt der Zauberkarte 800 Angriffspunkte für jedes Monster auf meiner Seite des Feldes. Da ich 4 Monster auf dem Feld habe, bekommt mein Drache zusätzlich 3200 Angriffspunkte und hat nun 5700 Angriffspunkte, das dürfte mehr als ausreichend sein um dich auslöschen, Jack Atlas!"

Jack erstarrte, als Xafir seinen Zug machte und er spürte wie das Blut aus seinem Körper wich und ihm eiskalt wurde. Das konnte doch nicht sein! Er konnte doch nicht so einfach verlieren. Doch plötzlich kam ihm ein Gedanke.

"Du weisst schon, dass dein Monster zu stark ist, um mich anzugreifen. Dein

Verteidiger der Eisbarriere verhindert Angriffe von Monster, die Stärker sind, als seine Verteidigung!"

Xafir lachte schallend auf.

"Das zählt nur für die Monster meiner Gegner! Ich kann dich sehr wohl angreifen! Doch zuvor aktiviere ich noch meinen Zauber Mystischer Raumtaifun und zerstöre deine verdeckte Karte. Jetzt bist du schutzlos Jack Atlas. Du kannst nichts mehr machen, was deine Niederlage verhindern könnte. Und jetzt verabschiede dich von deinem Rotdrachen Erzunterweltler und deinen restlichen Lebenspunkten! Gugnir! Greif ihn an und lösche ihn aus!"

Der Drache von Xafir erhob sich und schleuderte seinen Angriff auf Jack's Drachen ab. Jack war unfähig sich bewegen. Der Zug seines Gegners hatte ihn so überrumpelt, dass er wie paralysiert da stand und er nur hilflos zusehen konnte, wie sein geliebter Drache sich in Staub auflöste. Die Wucht des Angriffs traf ihn ziemlich hart, er wurde zurückgeschleudert und schrie auf vor Schmerz. Dann knallte er gegen die Absperrung und verlor das Bewusstsein.

Endstand:

Jack: Ausgeschieden

Xafir: Gewonnen

Rento: Ausgeschieden

"Ha der grosse Jack Atlas also ...", meinte Xafir abfällig, als seinem Gegner 2700 Lebenspunkte abgezogen wurden und der Zähler seiner Duelldisk nun 0 anzeigte.

Der Energiekreis verschwand und auch die Monster lösten sich wieder auf. Xafir eilte zu seinem Bruder und schüttelte ihn. Dieser kam stöhnend zu sich, fühlte sich allerdings ziemlich benebelt. Xafir half Rento sich aufzurichten und schaffte ihn auf den Beifahrersitz des Transporters mit dem sie hier hergekommen waren. Dann ging er zu Jack und hiefte ihn schwerfällig hoch. Was gar nicht so leicht war, da er bewusstlos war und Jack nicht gerade ein Fliegengewicht. Allerdings schaffte er es irgendwie den Körper zum Transporter zu schleifen und in den Frachtraum zu bugsieren. Anschliessen nahm er selbst auf dem Fahrersitz platz und fuhr los. Sie hatten schliesslich eine Mission und dafür brauchten sie Jack!